

Information gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung für den Geschäftsbereich I, Fachgebiet Archiv/ Verwaltungsarchiv

Vorbemerkung

Das FG Archiv/ Verwaltungsarchiv im Geschäftsbereich I ist u.a. für die Bearbeitung von Anfragen nach archivierten Schulunterlagen nicht mehr bestehender Schulen sowie Schulen, welche nach der Kreisgebietsreform 2008 in den Vogtlandkreis übergegangen sind, zuständig.

Benötigen Bürgerinnen und Bürger Kopien/beglaubigte Kopien von Zeugnissen/Schulbescheinigungen, müssen auch personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Wenn das Verwaltungsarchiv personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass es diese Daten z. B. erhebt, speichert, verwendet oder löscht.

In diesem Zusammenhang informieren wir Sie nachfolgend über grundsätzliche Datenschutzfragen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist

Name: Stadt Plauen
PLZ, Ort: 08523 Plauen
Straße, Hausnummer: Unterer Graben 1
Telefon: 03741/291-0
E-Mail: poststelle@plauen.de
Internet: www.plauen.de

Ansprechpartner/in der Organisationseinheit
Organisationseinheit: GB I, FG Archiv
Fachgebietsleiterin: Frau Doris Meijler
Telefon: 03741/291-1440
E-Mail: doris.meijler@plauen.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Name: Stadt Plauen
Frau Uta Fielitz
PLZ, Ort: 08523 Plauen
Straße, Hausnummer: Unterer Graben 1
Telefon: 03741/291-1165
E-Mail: uta.fielitz@plauen.de

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zur Bearbeitung Ihrer Anfrage und zur Erstellung des Kostenfestsetzungsbescheides werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und gespeichert.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den GB I, FG Archiv – Verwaltungsarchiv erfolgt im Wesentlichen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Bst. a DSGVO zur Erfüllung unserer öffentlichen Aufgaben. Unterliegt das Verwaltungsarchiv einer rechtlichen Verpflichtung, durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, so erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Bst. c DSGVO.

4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten: Persönliche Kontaktangaben, z. B. Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname, Adresse, Geburtsdatum, E- Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Angaben zum Schulbesuch.

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich bei Ihnen selbst durch das Formular „Rechercheauftrag an das Verwaltungsarchiv der Stadt Plauen zu Schulunterlagen“.

Weiterhin ist für die Legitimation ein Scan/Foto des Personalausweises erforderlich.

5. Wie verarbeiten wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden mittels elektronischer Aktenführung verarbeitet.

Der Scan/das Foto des Personalausweises dient ausschließlich der Legitimation.

Eine Verarbeitung in der elektronischen Akte erfolgt nicht.

Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung und gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

6. Dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten müssen wir solange speichern, wie sie für die Bearbeitung Ihrer Anfrage und die Erstellung des Kostenfestsetzungsbescheides erforderlich sind und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dies vorgeben. Aus speziellen Vorschriften können sich Abweichungen ergeben.

Dies bezieht sich **nicht** auf den Scan/das Foto des Personalausweises, welcher nicht in der elektronischen Akte gespeichert wird. Es erfolgt ausschließlich die Speicherung einer Aktennotiz, dass der Personalausweis als Scan/Foto vorgelegen hat.

8. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus den Artikeln 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine **Berichtigung** verlangen (Art. 16 DSGVO). Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie nach vorgenannter Vorschrift eine **Vervollständigung** verlangen.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 DSGVO). Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden (vgl. oben 7.).

In den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen (z. B. wenn Sie die Richtigkeit Ihrer gespeicherten Daten bestreiten) haben Sie das Recht, eine **Einschränkung** der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Eine Verarbeitung kann trotz Einschränkung dennoch erfolgen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Sie haben ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, und sofern an der Verarbeitung kein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer **Einwilligung**, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die Nutzung unserer Angebote für Sie nicht mehr möglich sein könnte.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein **Recht auf Datenübertragbarkeit** zu (Art. 20 DSGVO).

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten, Devrientstraße 1, 01067 Dresden, **Beschwerde** einlegen.

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen (etwa, soweit durch eine Auskunftserteilung Rechte Dritter betroffen sein könnten). Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Verweigerung mit. Wir werden Ihnen in der Regel innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.